

Der Bürgermeister informiert

GEMEINDE
FELDAFING

am Starnberger See



Feldafing, den 22.12.2004

Infobrief 25: Dezember 2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen allen auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 2005. Ich möchte mich auch dieses Jahr wieder für die hervorragende Zusammenarbeit mit Ihnen, Ihr Engagement und das große Vertrauen bedanken, das Sie mir und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entgegengebracht haben.

Gemeinde Feldafing – gewerbefreundlich ? - Selbstverständlich !

In der letzten Ausgabe des Feldafinger Gemeindeboten hat Frau Inge Burger die Frage gestellt, ob Feldafing gewerbefreundlich ist. Diese Frage kann nur mit einem eindeutigen „Ja“ beantwortet werden. So hat der Feldafinger Gemeinderat beschlossen, in 2005 den Gewerbesteuerhebesatz von 300% um 10%-Punkte auf 290% zu senken. Wir vergeben kommunale Aufträge bevorzugt an ortsansässige Unternehmen. Beispielsweise wird die Reinigung sämtlicher kommunaler Liegenschaften von einer Feldafinger Firma durchgeführt. Maler- und Bodenlegerarbeiten vergeben wir nahezu ausschließlich an Feldafinger. Wir lassen die Sanitär- und Heizungsarbeiten weitestgehend von einem Feldafinger Unternehmen ausführen. Voraussetzung sind allerdings konkurrenzfähige Preise. Ich denke, auch Sie beauftragen nur Firmen, bei denen das Preis-/ Leistungsverhältnis stimmt.

Schlichtweg falsch in dem Artikel ist die Behauptung, dass die Händler des Feldafinger Wochenmarktes keine Standgebühr zu bezahlen hätten. Wir haben uns bei der Bemessung der Höhe der Standgebühren an den umliegenden Kommunen Tutzing und Starnberg orientiert und stellen die angefallenen Gebühren regelmäßig in Rechnung.

Ich möchte daher nochmals betonen, dass **Feldafing** sehr wohl ein **gewerbefreundlicher Standort** ist, was auch die Vielzahl der neuen Gewerbeanmeldungen in den letzten Monaten unter Beweis stellt. Allerdings darf unsere gewerbefreundliche Politik nicht dazu führen, dass wir - wie von der Verfasserin gefordert - bestehende Gesetze oder Vorschriften ignorieren oder gar umgehen.

Neubau der Feldafinger Grundschule

Der Feldafinger Gemeinderat hat im Oktober nach ausführlichen Diskussionen und umfangreicher Datenermittlung durch die Mitarbeiter des Bauamtes beschlossen, eine neue Grundschule auf dem bestehenden Gelände zu bauen. Das neue Schulgebäude werden wir anstelle des vorhandenen Anbaus aus den 50-iger Jahren errichten. Es wird acht Klassenzimmer, vier Gruppenräume, einen Werkraum, einen Computerraum, einen Musikraum, den gesamten Verwaltungstrakt, sowie diverse Nebenräume wie Stuhllager, Hausmeisterraum usw. umfassen. Ich möchte betonen, dass dies keine Luxusschule ist, wie in der SZ zu lesen war. Gegenüber dem in den Schulbaurichtlinien festgesetzten Raumbedarf für eine Schule leisten wir uns zwei zusätzliche Gruppenräume, sowie den Computer- und Musikraum. Beide Räume können aber bei Bedarf als weitere Klassenzimmer verwendet werden. Als Kostenrahmen wurde vom Gemeinderat eine Höchstbetrag von 2,6 Millionen Euro vorgegeben, der unter allen Umständen eingehalten werden muss.

Die Bernheimer-Villa, in der heute drei zu kleine Klassenzimmer und die gesamte Schulverwaltung untergebracht sind, wird zukünftig von „Betreutem Mittagstisch und Kinderhort“ genutzt.

Der gesamte Gemeinderat ist überzeugt davon, dass wir mit dieser Planung eine Schule bauen, die sowohl von der Architektur als auch vom Raumprogramm als ausgezeichnet und zukunftsorientiert bezeichnet werden kann.

Entsorgung von Christbäumen

Wie in jedem Jahr bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit an, nach den Feiertagen Ihre Christbäume zu entsorgen. Als Sammelstelle stehen Parkflächen an der Stadionstraße gegenüber des gemeindlichen Bauhofes zur Verfügung. Wir bitten Sie, die Christbäume im gekenn-

zeichneten Bereich von Freitag, 07. Januar 2005 bis Freitag, 14. Januar 2005 abzulegen bzw. beim Bauhofpersonal abzugeben. Wie in der Vergangenheit können jedoch nur Bäume angenommen werden, die frei von Schmuck und Behang sind. Die angelieferten Christbäume werden vom Bauhof der Gemeinde Feldafing gehäckselt und umweltfreundlich entsorgt.

Die Aktion ist, nachdem der Zweckverband zur Abfallentsorgung Häckselaktionen für Christbäume nicht mehr anbietet, eine besondere Serviceleistung der Gemeinde Feldafing für ihre Bürgerinnen und Bürger und erfolgt kostenlos. **Für Spenden zur Sanierung des Kalvarienberges**, deren Kosten zu 50 % von der Gemeinde Feldafing zu tragen sind, wären wir sehr dankbar. Die Spenden werden selbstverständlich zweckgebunden verwendet. An der Abgabestelle bzw. beim Bauhofpersonal steht hierfür eine Sammelbüchse bereit.

Winterdienst

Am Sonntag, den 19. Dezember hatten wir den ersten Schneefall in diesem Jahr zu verzeichnen. Obwohl unsere Bauhofmitarbeiter am Sonntag, von 6.00 Uhr morgens bis abends 20.00 Uhr und am Montag, bereits ab 03.30 Uhr unterwegs waren, haben einige Bürgerinnen und Bürger erbost angerufen und sich beschwert, dass wir angeblich unserer Räum- und Streupflicht nicht nachgekommen wären. Ohne jetzt ins Detail zu gehen, haben unsere Mitarbeiter in voller Mannschaftsstärke am Sonntag ca. 45 Mannstunden und am Montag etwa 37 Mannstunden geleistet, um das Schneechaos zu beseitigen.

Während wir alle in unseren warmen Stuben sitzen, den Nachmittagskaffee genießen oder abends auf eine Weihnachtsfeier gehen, kämpfen sich die Mitarbeiter von früh morgens bis spät abends mit den Räumgeräten durch Feldafing, um die Straßen und Gehwege für Sie möglichst befahr- und begehbar zu halten. Bitte denken Sie daran, dass wir in Oberbayern und nicht im warmen Süden leben. In unseren Breitengraden müssen wir schlichtweg trotz der weltweiten Klimaerwärmung immer noch mit heftigen Schneefällen rechnen.

Seien Sie versichert, meine Mitarbeiter im Bauhof tun Ihr Möglichstes, um solche Ausnahmesituationen wie am Sonntag schnellstmöglich in den Griff zu bekommen. Hierzu benötigen wir aber auch Ihre Hilfe. Bitte parken Sie Ihre Autos nicht auf der Straße. Jedes auf der Straße abgestellte Auto ist ein Hindernis für unsere Räumfahrzeuge. Häufig müssen die Schneepflugfahrer wieder umkehren, wenn die Autos so geparkt sind, dass wir mit den Räumschilden nicht mehr vorbeikommen.

Ich bitte Sie daher zukünftig um mehr Gelassenheit, wenn wir wieder mit heftigen Schneefällen konfrontiert sind. Bitte denken Sie auch daran, dass wir nicht überall gleichzeitig räumen können. Wie ich bereits im November mitgeteilt habe, müssen wir zuerst die Ortsverbindungsstraßen und die Straßen mit starker Steigung räumen. Erst dann haben wir Zeit für die Nebenstraßen. Wenn es aber so schneit, wie am Sonntag, müssen wir – bevor wir die Nebenstraßen räumen – die oben genannten Straßen bereits unmittelbar nach der ersten Tour zum zweiten Mal räumen.

Bitte glauben Sie mir auch, dass unsere Mitarbeiter den Schnee niemandem absichtlich vor eine bereits geräumte Einfahrt schieben. Ein ständiges Schwenken des Räumschildes kostet sehr viel Zeit und ist bei der großen Menge des nassen Schnees vom Sonntag nicht möglich, da dies die Hydraulik überfordert. Um das Räumschild zu schwenken, müsste bei besagtem Schnee jedes Mal zurückgestoßen werden.

Ferienprogramm

Ich möchte mich an dieser Stelle einmal sehr herzlich beim Verein „Frauen für Feldafing“ bedanken, die jährlich ein sehr umfangreiches und qualitativ hochwertiges Ferienprogramm für unser Kinder organisieren. Bedanken möchte ich mich auch sehr herzlich bei allen Personen und Vereinen, die ehrenamtlich und mit viel persönlichem Engagement zum Gelingen des Ferienprogramms beitragen. Nur aufgrund der Vielzahl der ehrenamtlichen Helfer ist es möglich, dass das Ferienprogramm ohne Kosten für die Gemeinde Feldafing durchgeführt werden kann.

Termine:

- 07. Januar: **Am Freitag, den 7. Januar bleibt das Rathaus geschlossen**
- 11. Januar, 17.00 Uhr: Öffentliche Bauausschusssitzung im Sitzungssaal
- 18. Januar, 19.30 Uhr: Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal

Herzlichst

Ihr Bürgermeister



Bernhard Sontheim

Ich bedanke mich bei folgenden Mitgliedern des Feldafinger Sponsorenpools sehr herzlich für ihre Unterstützung:

- **Außerordentlicher Sponsor:** Dierssen Planfinanz
- **Sponsoren:** Autohaus Horn OHG, Bierstüberl des Hotels Kaiserin Elisabeth, Intact Computer, Internationales Führungszentrum der SIEMENS AG, kw-Dienstleistungen, Müller+ Wilisch; mic-holding GmbH, Strandbad Feldafing